

X AM 26. MAI WÄHLEN! IHRE STIMME FÜR MAINZ UND DIE OBER- STADT!

Am 26. Mai wählen Sie den Mainzer Stadtrat, die Oberstädter Ortsvorsteherin und den Oberstädter Ortsbeirat. Sie haben 60 Stimmen beim Stadtrat und 13 Stimmen beim Ortsbeirat zur Verfügung. Diese können Sie entweder gesammelt für eine Partei abgeben oder auf Kandidaten verschiedener Parteien verteilen. Wenn Sie Ihre Stimmen kandidatenbezogen verteilen, können Sie Kandidaten Ihrer Wahl mit bis zu 3 Stimmen unterstützen.

Wichtig: Am besten direkt die SPD-Liste ankreuzen, damit keine Stimme verloren geht.

SPD X	
<input type="checkbox"/>	X X X
<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	

X NUTZEN SIE DIE BRIEFWAHL

Sie wollen nicht an den Wahltag am 26. Mai gebunden sein? Kein Problem. Nutzen Sie die Briefwahl – dies geht schnell und ist unkompliziert. Einfach einen formlosen Antrag bei der Stadt Mainz einreichen oder das Online-Formular unter www.mainz.de ausfüllen. Das Briefwahlbüro ist ab dem 24. April 2019 zu folgenden Zeiten im Haifa-Zimmer des Mainzer Rathauses geöffnet: Mo. und Mi. 8.00 – 18.00 Uhr, Di. und Do. 8.00 – 16.00 Uhr und Fr. 8.00 – 13.00 Uhr.

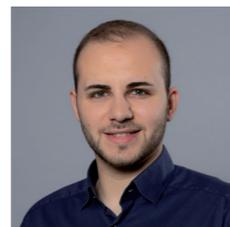
UNSERE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN FÜR DEN STADTRAT



Myriam Lauzi
Listenplatz 3
Abteilungsleiterin DGB
24 Jahre



Mareike von Jungenfeld
Listenplatz 9
Finanzreferentin
37 Jahre



Ferhat Epik
Listenplatz 24
IT-Projektmanager
27 Jahre



Johanna Bock
Listenplatz 41
Projektreferentin
36 Jahre



Marco Remy
Listenplatz 46
Verkehrsplaner
47 Jahre

MAINZ FÜR ALLE

Mainz ist eine lebenswerte und dynamische Stadt. Weil unsere Stadt attraktiv ist, ist Mainz in den vergangenen Jahren um fast 20.000 Menschen gewachsen. Die Stellung als sogenannte Schwarmstadt wird auch in den kommenden Jahren unsere Politik bestimmen. Die Betreuung und die Bildung unserer Kinder liegen uns besonders am Herzen, deswegen investieren wir in unsere Kindertagesstätten und unsere Schulen. Wir werden 2.000 zusätzliche Kita-Plätze schaffen, eine 4. IGS und ein weiteres Gymnasium bauen. Wir haben die Trendwende hin zu mehr sozialem Wohnraum geschafft und werden auch künftig für mehr bezahlbaren Wohnraum in unserer Stadt sorgen. Wir kümmern uns um den sozialen Zusammenhalt in Mainz genauso wie um die öffentliche Ordnung, den Ausbau des Öffentlichen Personennahverkehrs, die Kultur und gute wirtschaftliche Rahmenbedingungen. Unser oberstes Prinzip ist es, dabei immer alle und alles gemeinsam zu denken und niemanden und nichts gegeneinander auszuspielen. Unser Ziel ist es, Tradition und Moderne sozial gerecht miteinander zu verbinden und ein Mainz für Alle zu schaffen.

Michael Ebling
Alexandra Gill-Gers, Vorsitzende der SPD-Stadtratsfraktion



MYRIAM LAUZI

Ortsvorsteherin
für die Oberstadt



**X AM 26. MAI
WÄHLEN GEHEN!**

**ICH MAG MAINZ
GEMEINSCHAFTLICH**

www.spd-mainz.de

